

Zu verkaufen steht ein Meublement, bestehend aus Cophä und 6 Stühlen von Mahagoni, elegant und schön überzogen: Petersstraße Nr. 38, 2 Treppen.

Zu verkaufen sind billig etliche 60 Nummern vom Magazin der Erfindungen u. (erste J.-h.-gänge, dritte Auflage, mit vielen Kupfern) in Nr. 1019, eine Treppe.

Zu verkaufen sind billig wegen Veränderung ganz schöne und fast neue Meubles von Mahagoni, bestehend in Schreibsekretär, Commodes, Sophistischen, Nähtisch u. c., in Nr. 707, Ritterstraße, 2 Treppen.

Einzel verkauft gute schwarze, echt rothe und blaue Linie G. Frenzel, Büchelinier, alter Neumarkt, neue Pforte Nr. 659.

Auszuleihen sind von Johanni d. J. an 1100 Thlr. gegen 4 pft. Zinsen und sichere Hypothek durch den Aadv. Staudinger, Ritterstraße Nr. 713.

Capitalgesuch. 9000 und 7000 Thlr. preuß. Courant werden gegen vorzügliche erste Hypotheken auf Grundstücke im Herzogthume Sachsen zu erborgen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt Aadv. Georg Hermann.

Zu kaufen gesucht werden einige Gemüte-Cessel und Schreibpulte: Brühl Nr. 327, 2 Treppen.

Zu kaufen gesucht wird ein noch im brauchbaren Zustande befindliches altes Chaisengestelle, durch den Schmiedemstr. Krobißch am Rossmarie.

Gesucht wird eine noch brauchbare Rolle von F. Bachmann, wohnhaft vor dem Fleischhore auf dem Trockenplatze.

Gesucht wird zu sofortigem Antritte ein Kaufbursche in der Stadt Rom.

Gesucht wird zu Johanni d. J. ein im Billardspielen geübter Bursche von J. G. Mann, Salzg. Nr. 405, im Keller.

Gesucht wird zum 1. Juni ein Billard-Marqueur. Das Nähere bei Herrn Weismantel, Preußergäßchen Nr. 47.

Gesucht wird sogleich oder zum 1. Juni ein ordentliches Dienstmädchen. Näheres in Nr. 248/49, 2 Treppen.

Gesucht werden junge Mädchen, welche das Blumenmachen erlernen wollen: Quergasse Nr. 1217, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Juni ein gesundes starkes Mädchen zur Hausharbeit und Wartung eines Kindes. Näheres in der Ritterstraße Nr. 707, im Hofe eine Treppe.

Gesuch. Ein verheiratheter Mann, welcher mehrere Jahre in einem Banquier- und Tuchgeschäfte als Markthelfer gedient hat, wünscht auf ähnliche Weise wieder angestellt zu werden. Für seine Brauchbarkeit und Rechtlichkeit zeigen seine Urteile; auch kann er auf Verlangen Caution leisten. Das Nähere wird Herr Kaufmann C. F. Rayser, Hohmanns Hof, die Güte haben zu ertheilen.

Gesuch. Ein sich keiner Arbeit scheuender Mann von 26 Jahren, von hier, der die besten Zeugnisse aufzuweisen hat und bis jetzt Markthelfer in einer Buchhandlung war, sucht recht bald ein Unterkommen als Markthelfer, Hausmann u. c. Gütige Offerten unter C. A. E. welle man gefälligst in der Expedition d. St. niedersetzen.

Gesuch. Ein junges Mädchen, welches das Puzzmachen gelernt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine baldige Anstellung in einem hiesigen Puzzgeschäfte. Nähere Auskunft darüber in der Katharinenstraße Nr. 364, 2 Treppen, von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr.

Gesuch. Ein gebildetes, mit den besten Zeugnissen versehenes Mädchen sucht zu Johanni d. J. eine anderweitige Anstellung als Wirtschafts-, oder Laden-Demoiselle in einem guten Hause. Näheres hierüber ist zu erfragen vor dem Hintertore rechts, im zweiten Hause parterre.

Gesucht wird von einem pünktlich zahllenden Mann ein Parterrelocal, oder 1 Treppe hoch in einem Hofe ein Logis von 70 bis 90 Thlr., von 2 Stuben nebst Kammer; auch wird der selbe nicht abgeneigt sein, die Stelle eines Hausmannes mit zu besorgen. Zu erfragen bei Löschner, im Goldhahngäßchen Nr. 552.

Gesucht wird von einer unverheiratheten Frauensperson zu Johanni ein kleines Logis oder Stube ohne Meubles im Preise zu 18 bis 20 Thlrn. Reflectirende werden ersucht, Fleischergasse Nr. 308, 4 Treppen, Näheres zu erfragen.

Zu mieten gesucht wird in der inneren Grimmaischen Vorstadt von einem Expedienten an der Post, so wie auch von der Eisenbahn ein Logis von 2 Stuben nebst Küche und Zubehör, in Preisen von 40, 60 und 80 Thlr. durch das Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.

Zu mieten gesucht wird ein in der Stadt oder Vorstadt belegener Schuppen, oder ein nicht zu kleines Parterrelocal, aus 2 Stuben bestehend. Adressen mit F. B. bezeichnet, beliebt man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Bekanntmachung. Eine vor Kurzem durchgängig neu und elegant eingerichtete, in der inneren Grimmaischen Vorstadt gelegene Etage, von 6 Stuben und Zubehör, ist eingetretener Verhältnisse halber weiter zu vermieten und kann nach Besinden sofort abgetreten werden.

Das Nähere ist zu erfahren Quergasse Nr. 1217b, 3 Tr. hoch.

Vermietung. Ein kleines Familienlogis an ein paar stille Leute ohne Kinder, für den Preis von 36 Thlr., ist zu Johanni noch zu vermieten in Nr. 783, vor dem Petershore.

Vermietung einer gut meublierten Stube mit Schlafgemach im 1. Stock an solide Herren: Schuhmachergäßchen Nr. 566.

Vermietung. Ein freundlich gelegenes Familienlogis von 5 Zimmern sammt Zubehör, nebst dabei liegendem Garten, ist von jetzt an oder kommende Johanni auf der großen Funkenburg durch den Ausscher Seitenschlag alda zu vermieten.

Vermietung. Auf dem Grimmaischen Steinwege sind zwei mittl. Familienlogis ein und zwei Tr. vorn heraus zu Johanni zu beziehen. Das Nähere Johannisg. Nr. 1322, parterre.

Vermietung. Ein kleines freundliches Logis von Stube, Kammer und Holzraum ist von Johanni an ein Paar stille Leute auf dem Grimmaischen Steinwege zu vermieten, und das Nähere von dem Besitzer des Hauses Nr. 1286 zu erfragen.

Vermietung. Katharinenstraße Nr. 412 ist eine Stube nebst Kammer vorn heraus, und ein kleines Stübchen hinten heraus, sogleich zu vermieten. Näheres beim Hausmann daselbst.

Vermietung. Zu Michaeli wird eine kleine Familiwohnung in Gerhards Garten frei. Darauf reflectirende belieben das Nähere bei dem Portier daselbst zu erfragen.

Vermietung. Eine schöne große meublierte Stube, für einen ledigen Herrn, ist von Johanni zu beziehen vor dem Grimmaischen Thore in der Gärtnerei, bei Hanisch.

Vermietung. Eine angenehm gelegene ausmeubliete Wohnung, sowohl für einen einzelnen soliden Herrn als auch zum Sommeraufenthalt für eine Familie passend, ist zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näheres erfährt man beim Portier in Gerhards Garten.

Vermietung. Ein mittl. Logis, freundlich und schön, vorn heraus zwei Treppen hoch, in der Fleischergasse Nr. 286, ist zu Johanni zu beziehen.

* **Gartenvermietung.** Ein hübsches, gut vorgerichtetes Häuschen mit gemauertem Gartenhouse ist noch zu sehr billigem Preise zu vermieten. Nachweisung erhält Herr Hamper, Windmühlengasse Nr. 854.

Zu vermieten ist eine Stube, meßfrei, im Preise von 24 Thlr., in Nr. 119, drei Treppen vorn heraus.